

Datum:

bitte 2-fach an MAV einreichen!

Mitteilung über Personalangelegenheiten gem. MAVG

Hiermit legen wir folgende **Personalmaßnahme** der MAV vor

Anrede: _____	Bitte unbedingt ausfüllen!:
Vorname: _____	Nachname: _____
Anschrift: _____	
Geburtsdatum: _____	Beschäftigt als: _____
Einrichtung: _____	

A	EINSTELLUNG (§ 37 Abs. 1a MAVG)
Es ist beabsichtigt, den/die vorgenannte/n Bewerber*in ab _____ als: _____ in der/im/bei der/beim _____ Einrichtung _____ im Angestelltenverhältnis _____ als Praktikant*in / Auszubildende*r nach APrO _____ mit einer Arbeitszeit von _____ % zur Zeit _____ Wochenstunden _____ Monatsstunden _____ unbefristet _____ befristet _____ bis zum _____ einzustellen _____ weiterzubeschäftigen _____ Grund der Befristung: _____ zu entfristen _____ Konfession: _____ GdB: _____ % _____ Die Eingruppierung erfolgt gemäß KDO in die Entgeltgruppe E _____ Stufe _____ Zulage _____ % Folgende, für die Einstellung notwendige(n), Unterlage(n): _____ liegt/liegen bei _____ wird/werden nachgereicht _____ Vorstands-Beschluss vom _____ Stellenbeschreibung/Dienstanw. _____ Bewerbungsschreiben _____ Lebenslauf _____ Qualifikationsnachweis _____ Es lagen keine weitere Bewerbungen vor. _____ Stelle war in der Stellenbörse ausgeschrieben. Gemäß § 37 Abs. 1a und § 22 Abs. 2 MAVG bitten wir um Zustimmung zu der geplanten Einstellung.	

Bitte beachten, damit eine Zustimmung erfolgen kann: §39 Abs. 2 Die Dienststellenleitung unterrichtet die MAV rechtzeitig, d.h. mindestens zwei Wochen vor der Durchführung, von einer beabsichtigten Maßnahme.

B	ORDENTLICHE KÜNDIGUNG (§ 37 Abs. 1 i MAVG)				
Es ist beabsichtigt, den/die vorgenannte/n Mitarbeiter*in fristgemäß zum ordentlich zu kündigen. Er/Sie ist seit dem bei uns beschäftigt. Der Grund für die Kündigung ist: betriebsbedingt verhaltensbedingt personenbedingt <i>Beschluss mit Begründung(en) bitte beifügen.</i> Vor dem Kündigungsstermin: Zustimmung der MAV einholen!!! Gemäß § 37 Abs. 1 i MAVG bitten wir um Zustimmung zu der geplanten Kündigung.					
C	ÄNDERUNG DER ARBEITSZEIT - mehr als 5 Stunden - zustimmungspflichtig				
Die Arbeitszeit ändert sich ab dem von % auf % befristet bis zur Zeit Std. auf Std. wöchtl. <i>Beschluss bitte beifügen.</i> im Monat					
D	VORLÄUFIGE PERSONALMAßNAHME (§ 41 MAVG)				
Wir haben bei der oben genannten Personalmaßnahme, die keinen Aufschub duldet, folgende vorläufige Regelung getroffen: Die Einstellung ist <u>vorläufig</u> zum erfolgt. Der/Die Mitarbeiter*in wurde von der Sach- und Rechtslage unterrichtet. Vorstands-Beschluss liegt bei. wird umgehend nachgereicht. Der Grund für die vorläufige Maßnahme ist: (Stellungnahme liegt bei)					
E	NEUBEWERTUNG - EINGRUPPIERUNG (37 Abs. 1 MAVG)				
Es ist beabsichtigt, den/die vorgenannte Mitarbeiter*in zum neu einzugruppieren. Die bisherige Tätigkeit als wurde seit ausgeübt. Die aktuelle Eingruppierung nach KDO in der Entgeltgruppe-E Stufe Zulage % Die neue Eingruppierung soll erfolgen nach KDO Entgeltgruppe-E Stufe Zulage % Gründe für die neue Eingruppierung sind: (Beschluss und Begründung bitte beifügen) Die Genehmigung der neuen Stellenbewertung liegt vor! Gemäß § 37.1b MAVG bitten wir um Zustimmung.					
F	AUSSERORDENTLICHE KÜNDIGUNG (§ 37 Abs. 2 MAVG)				
Es ist beabsichtigt, den/die vorgenannte/n Mitarbeiter*in aus wichtigem Grund außerordentlich zu kündigen. Die Kündigung soll fristlos zum erfolgen. Die Gründe für die außerordentliche Kündigung sind: (Beschluss und Begründung bitte beifügen) Bei Bedenken der MAV, bitten wir um schriftliche Stellungnahme innerhalb von 3 Arbeitstagen!					
G	MITTEILUNG (§ 37 Abs. 4 MAVG, § 22 Abs. 1 MAVG)				
Damit die MAV ihrer Aufgabe (Überprüfung Sollstellenpläne, Stellenbeschreibungen, gesetzl. Vorgaben) nachkommen kann, braucht sie die Mitteilung von geringen Anpassungen in der Arbeitszeit. Die wöchentliche Arbeitszeit ändert sich % auf % Begründung beilegen. von (max. 5 Std. sonst Mitbestimmung) zur Zeit Std. auf Std. ab dem befristet bis unbefristet § 37 Abs. 4 MAVG, mit Zustimmung des/der vorgenannten Mitarbeitenden ist folgende nicht mitbestimmungspflichtige Änderung erfolgt. Das Arbeitsverhältnis wird zum beendet. (gilt für z.B: eigene Kündigung, Renteneintritt, Aufhebungsvertrag)					

Datum:

Betreff:

Die/Der befr.

wird **zugestimmt**.

Die Eingruppierung erfolgt gemäß KDO in die Entgeltgruppe E

Stufe

Zulage

%

Der Neubewertung der Stelle nach KDO Entgeltgruppe E

wird zugestimmt.

Die vorgenannte Maßnahme **wird abgelehnt**.

Begründung:

Die befr.

wird zur Kenntnis genommen.

Anmerkungen:

Die Zustimmung zum Dienstvertrag erfolgt unter Zugrundelegung aller aufgeführten Angaben,
jede Änderung bedarf der erneuten Zustimmung der MAV.

(Vorsitzende/r der MAV)